

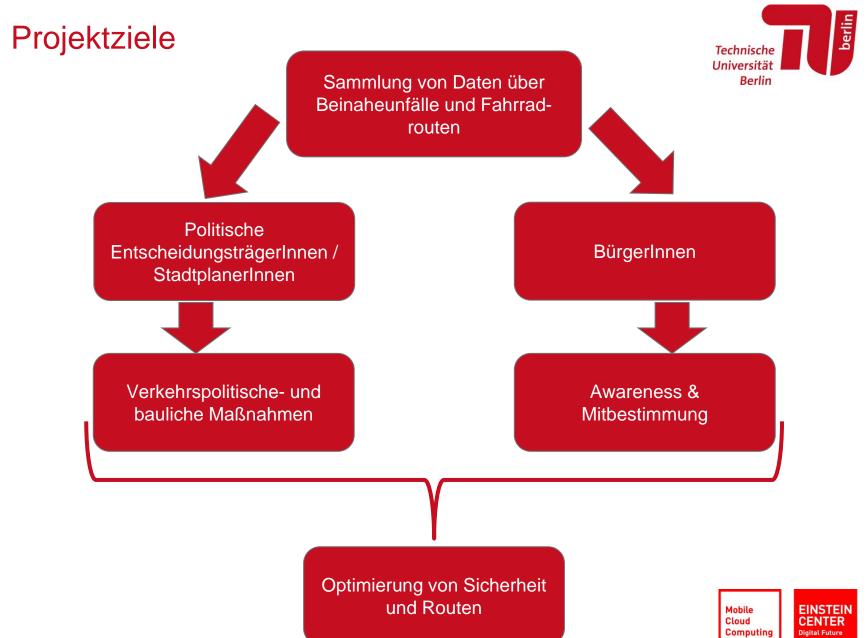






Ergebnisse SimRa: August 2020

Alle Abschnitte

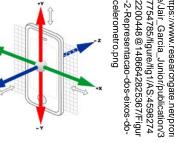


Hauptidee



Beschleunigungssensoren für die Erkennung von plötzlichen Bewegungen

➤ Möglicher (Beinahe-)Unfall



GPS-Koordinaten:

- > Viel befahrene Straßenabschnitte
- > Wo häufen sich (Beinahe-)Unfälle?



Ergänzung durch Nutzer

➤ Der Nutzer annotiert die Ereignisse







Fokus auf Privacy



Keys der Daten werden ausschließlich lokal gespeichert

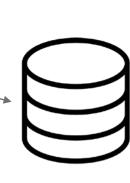


Demographische Daten, anonymisiert





Routen- und Ereignisdaten, einzeln pseudonymisiert





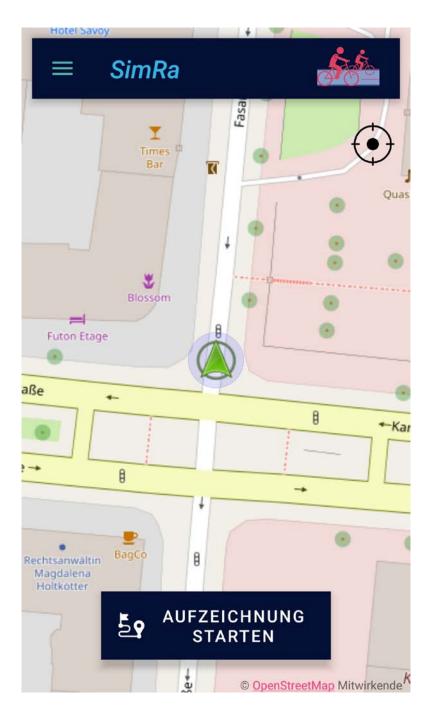




SIMRA APP



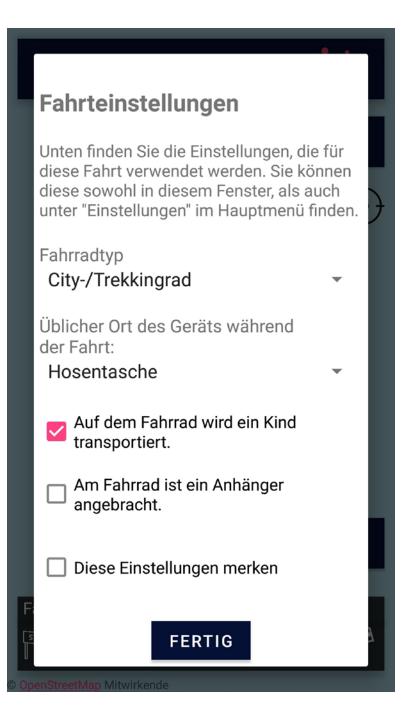
















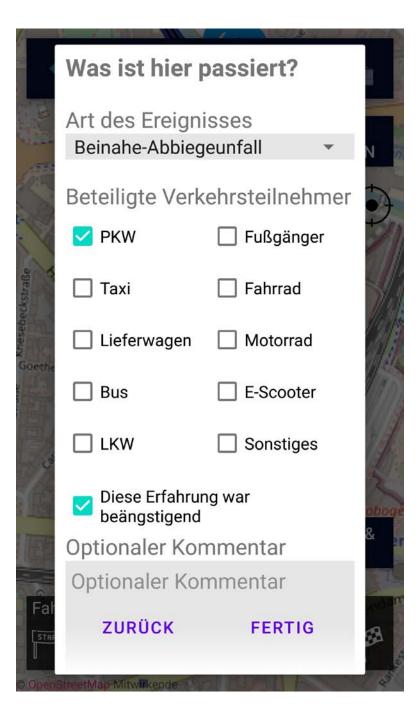


















Untersuchte Incidenttypen

Technische Universität Berlin

Zu dichtes Überholen

Ein- oder ausparkendes Fahrzeug

Beinahe-Abbiegeunfall

Entgegenkommender Verkehrsteilnehmer

Zu dichtes Auffahren

Beinahe-Dooring

Hindernis ausweichen

Sonstiges







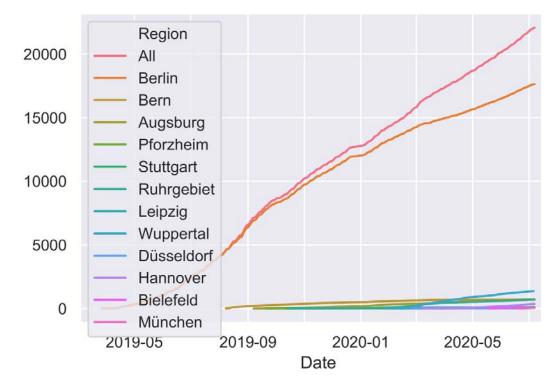
AKTUELLER STAND



Aktueller Stand



- App verfügbar für Android 6+ (seit März '19) und iOS 11+ (seit Mai '19)
- Ablegerregionen: Bern, Augsburg, Pforzheim/Enzkreis, Stuttgart, Ruhrgebiet, Leipzig, Wuppertal/Remscheid/Solingen, Düsseldorf, Eichwalde/Zeuthen/Schulzendorf, Hannover, Bielefeld, München







Datensatz Berlin

Stand: 3.8.2020

Erfasste Fahrten: 18.350

Analysierte Fahrten: 17.358 (94,6%)

Erfasste Incidents: 7331

Analysierte Incidents: 7128 (97,2%)

Angezeigte Straßenabschnitte (nur OSM-Typ "Highway"): >49 Fahrten oder >9 Fahrten mit Farbmarkierung orange oder rot

Gefährlichkeitsmetrik:

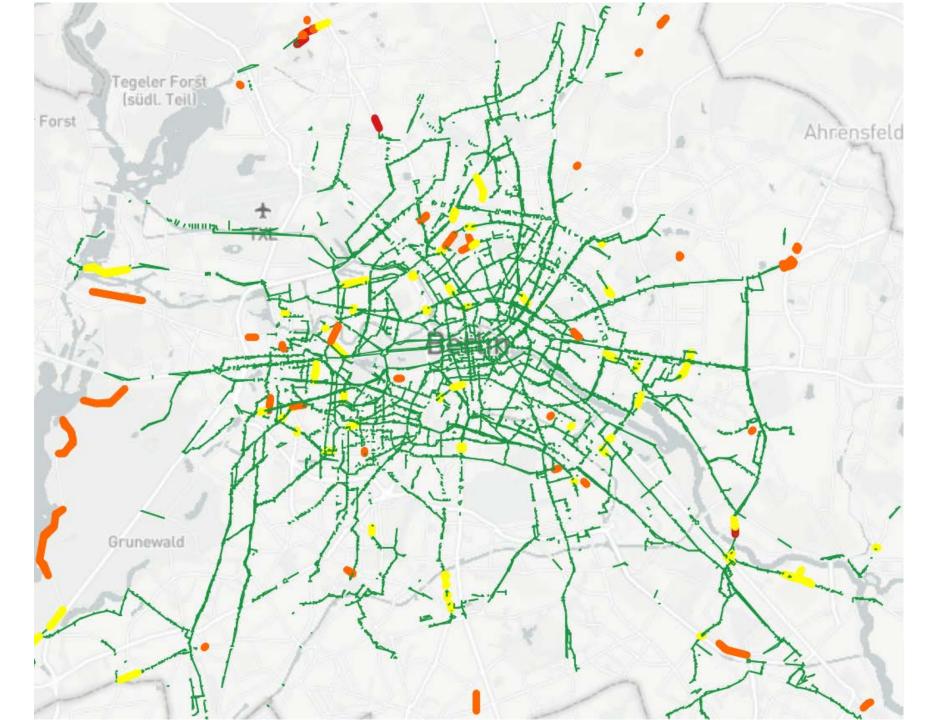
- #Incidents/#Fahrten
- "scary" mit Gewicht 4,4

Coverage:

- Gesamt: 37,5% (32.164/85.687)
- Angezeigt: 7,2% (6205/85.687)







Links



Gefährlichkeitsscores:

https://simra-project.github.io/berlin_geojson_2.html

Quelle für Unfallzahlen 2019: https://interaktiv.tagesspiegel.de/lab/alle-schlimmen-verkehrsunfaelle-in-berlin-auf-einer-karte/







ERGEBNISSE



Hinweise



Alle Analyse wurden auf Basis der vorliegenden Informationen nach bestem Wissen und Gewissen durchgeführt. Ggf. weitere nicht bekannte Informationen könnten jedoch zu einem anderen als dem identifizierten Problem führen.

Der benannte Lösungsansatz ist nur als <u>Diskussionsbasis</u> und nicht als unmittelbare Umsetzungsempfehlung zu sehen. Eine entsprechende Analyse vor Ort durch Verkehrsplanungsexperten wurde <u>nicht</u> durchgeführt.

Da zu dichtes Überholen leider nicht automatisch erkannt werden kann, unterschätzen die erfassten Daten die Häufigkeit von zu dichtem Überholen.





Hinweise



Die folgenden Seiten beinhalten <u>alle</u> Straßenabschnitte und Kreuzungen, die auf Basis unserer Daten auffällig sind. Die Gefährlichkeit "gering" bedeutet dabei, dass vermutlich keine Maßnahmen nötig sind. Es liegen nicht zu allen Straßenabschnitten und Kreuzungen Daten vor.

Die Einschätzung bezüglich Gefährlichkeit berücksichtigt SimRa-Daten und Unfallzahlen aus dem Jahr 2019.







Spandau & Falkensee



Freiheit am Wiesendamm



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 9 (1 scary)

Fahrten: 28

Fahrradunfälle 2019: 1



Bild: Google Street View von 2008

Cloud Computing

Problem: Immer zu dichtes überholen, sehr schmale unübersichtliche Straße ohne Radweg und mit vielen unübersichtlichen Ausfahrten aus Betriebsgeländen

Lösungsansatz: Radweg oder Geschützter Radweg, Parkverbot auf Fahrbahn (einseitig), Spiegel bei unübersichtlichen Aus-/Einfahrten

Am Juliusturm



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 5 (1 scary)

Fahrten: 72

Fahrradunfälle 2019:

8 (1 schwer verletzt)



Bild: Google Street View von 2008

Problem: Radweg vorhanden, trotzdem häufige Abbiegeunfälle (80%) meist beim Ein-/Ausfahren aus Tankstellen o.ä.

Lösungsansatz: geschützter Radweg, dadurch wird den Autofahrern der Radweg bewusster und diese übersehen ihn weniger, Bodenwelle beim Einbiegen



Havelchaussee



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 10 (2 scary)

Fahrten: 53

Fahrradunfälle 2019: 1 (0 Tote)

Problem: Es ist kein Fahrradweg vorhanden. Autos überholen



Bild: Google Street View von 2009

trotz Gegenverkehr auf einer relativ schmalen Straße mit hoher Geschwindigkeit (erlaubt sind 30). Da es relativ steil bergab geht, ist man selber jedoch mit mindestens ähnlicher Geschwindigkeit unterwegs. (Quelle: Erfahrungswerte von Nutzenden)

Lösungsansatz: fest installierte Blitzer bei Steigungen, ein separater Fahrradweg, Einbahnstraßenregelung für nicht-Anlieger durchsetzen.





Am Postfenn



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 10 (1 scary)

Fahrten: 28

Fahrradunfälle 2019: 1

(0 Tote)



Bild: Google Street View von 2008

Problem: zu dichtes Überholen, insbesondere durch SUVs (Incident-Kommentare), kein Radweg vorhanden (Google Street View von 2008)

Lösungsansatz: (gut geschützten) Radweg schaffen oder Straße für Kfz sperren





Steglitz-Zehlendorf Potsdam



Albrechtstraße

zw. Klingsor- und Sedanstraße



Gefährlichkeit: gering-mittel

Incidents: 4 (0 scary)

Fahrten: 16

Fahrradunfälle 2019: 2 (0 Tote)

Problem: ein-/ausparkende Fahrzeuge (Incident-Kommentare), kein Radweg

Lösungsansatz: Radweg schaffen – <u>geplanter Pop-Up Radweg ist vorerst vom</u>

<u>Tisch</u>



Bild: Google Street View von 2008



Berlepschstraße

zw. Fercher – und Neuruppiner Straße



Gefährlichkeit: gering-mittel

Incidents: 4 (1 scary)

Fahrten: 61

Fahrradunfälle 2019: 1 (0 Tote)

Problem: zu dichtes/schnelles Überholen (Incident-Kommentare)

Lösungsansatz: Tempo 30-Zone + Blitzer



Bild:

https://www.berlinerstadtplan.com/img/mp oix/010669_5.jpg





Kronprinzessinnenweg

zw. Havelchaussee & Königstraße



Gefährlichkeit: mittel-hoch

Incidents: 20 (2 scary)

Fahrten: 241

Fahrradunfälle 2019: 6 (0 Tote, 3 mit schwerer Verletzung besonders kritisch scheint die Kreuzung mit der Königstraße zu sein);



Bild: Google Street
View von 2008

Problem: zu dichtes Überholen (Incident-Kommentare) scheinbar kein Radweg (Google Street View von 2008)

Lösungsansatz: der Kronprinzessinnenweg ist zwischen Hüttenweg und Havelchaussee für den motorisierten Verkehr gesperrt – diese Regelung sollte auf den gesamten Kronprinzessinnenweg ausgeweitet werden, da dieser sehr beliebt bei Ausflüglern ist





Rudolf-Breitscheid-Straße

zw. Anhalt- & Wattstraße



Gefährlichkeit: gering-mittel

Incidents: 2 (2 scary)

Fahrten: 27

Fahrradunfälle 2019: 0

(0 Tote)

Problem: Beinahe-Dooring, entgegenkommende Verkehrsteilnehmer (Incident-Kommentare)

Lösungsansatz: Radweg ver-

breitern und vor motorisierten

Verkehrsteilnehmern schützen, z.B. durch Poller



Bild: Potsdam Wiki







Charlottenburg-Wilmersdorf



Motzstraße

zw. Bamberger Straße & Prager Platz



Gefährlichkeit: gering

Incidents: 3 (3 scary)

Fahrten: 102

Fahrradunfälle 2019: 0

Problem: zu dichtes Über-

holen, Parkverhalten

(Incident-

Kommentare)



Bild: Google Street View von 2009

Lösungsansatz: ggf. Einbahnstraße, Parkregeln und Überholabstände durchsetzen





Spandauer Damm

zwischen Kaiser-Friedrich- und Sophie-Charlotte-Straße



Gefährlichkeit: mittel-hoch

Incidents: 3 (1 scary)

Fahrten: 24

Fahrradunfälle 2019: 7 (0 Tote,

1 mit schwerer Verletzung)



Bild: Google Street View von 2008

Problem: extrem schmaler Radweg

beidseitig, Parkstreifen unmittelbar am Radweg => führt zu

Dooringsituationen und Konflikten mit Fußgängern

Lösungsansatz: Pop-Up Bikeline, geschützter Radweg, Alternative Parkmöglichkeiten d.h. Auflösen der Parklinie



Paulsborner Straße

zw. Nestor- & Brandenburgischer Straße



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 53 (11 scary)

Fahrten: 1199

Fahrradunfälle 2019: 1 (0 Tote)

Problem: vielfach deutlich zu dichtes

Uberholen, problematische

Kreuzungen (v.a. am Adenauerpl.),

zugeparkter Radweg (Incident-Kommentare)



Bild: Google Street View von 2009

Lösungsansatz: Tempolimit + Blitzer, Schild aufstellen "Überholverbot von zweirädrigen Fahrzeugen" (neue StVO) oder bauliche Trennung nutzen und Zweirichtungsradweg auf der einen Seite der Straße, Autos und Busse auf der anderen, alternativ Parkstreifen entfernen und Radweg schützen.





Joachim-Friedrich-Straße

zw. Ku'damm und Damaschkestraße



Gefährlichkeit: gering-mittel

Incidents: 7 (1 scary)

Fahrten: 37

Fahrradunfälle 2019: 0

Problem: zugeparkter Radweg (Incident-Kommentare)

Lösungsansatz: Radweg schützen

(etwa durch Poller), verstärkte Kontrolle

& Ahndung von Parkverstößen



Bild: https://www.infravelo.de/projekt/joachim-friedrich-strasse/





Kurfürstendamm



Gefährlichkeit: mittel-hoch

Incidents: 49 (8 scary)

Fahrten: 1056

Fahrradunfälle 2019: 39 (0 Tote, 7

mit schwerer Verletzung)

Problem: Enge: Blockierte Busspur, zu dichtes Auffahren/Überholen (Incident-Kommentare); kein Radweg



Bild: Google Street View 2018

Lösungsansatz: Ku'damm als (insbesondere bei TouristInnen) beliebte Einkaufsmeile zur autofreien Zone machen (vergleichbar zu Friedrichstr.)

Anmerkung: auf Karte nicht farbig markiert, da OSM diese in kleine Abschnitte zerlegt hat





Joachimsthaler Straße

zw. Ku'damm & Lietzenburger Straße

Technische Universität

Gefährlichkeit: mittel-hoch

Incidents: 6 (8 scary)

Fahrten: 81

Fahrradunfälle 2019: 5 (0 Tote)

Problem: Parken in 2. Reihe, zu

dichtes Überholen

(Incident-Kommentare);

kein Radweg (Fotos)



Bild: https://live.staticflickr.com/326/18806541578_06143a4b18_b.jpg

Lösungsansatz: geschützten Radweg schaffen,

Parkverstöße verstärkt ahnen (mehr Kontrollen, sofortiges Umsetzen von Falschparkern)





Schlüterstraße

zw. Kant- & Schillerstr.



Gefährlichkeit: gering-mittel

Incidents: 17 (2 scary)

Fahrten: 186

Fahrradunfälle 2019: 1 (0 Tote)

Problem: Parken auf dem Radweg

(Incident-Kommentare)

Lösungsansatz: Radweg schützen

(etwa durch Poller), Parkverstöße +

verstärkt ahnen (mehr Kontrollen, sofortiges Umsetzen von Falschparkern)





Xantener Straße

zwischen: Paulsborner Str., Konstanzer Str.



Gefährlichkeit: mittel-hoch

Incidents: 32 (5 scary)

Fahrten: 92

Fahrradunfälle 2019: 0



Bild: Google Street View von 2008

Problem: Straße sehr eng, Kfz-Abkürzungsstrecke für Ku'damm, zugeparkt, Parksuchverkehr

Lösungsansatz: Durchgangsverkehr unterbinden (Einbahnstr., Sackgasse) oder Parkstreifen durch Radweg ersetzen



Kreuzung Konstanzer-/Westfälische Straße



Cloud Computing

Gefährlichkeit: gering-mittel

Problem: Abbiegeverhalten an

Incidents: 3 (2 scary)

Fahrten: 80

Fahrradunfälle 2019: 0



Bild: Google Street View von 2008

Tankstelle, zu dichtes Überholen (Incident-Kommentare), scheinbar kein Radweg (Google Street View von 2008)

Lösungsansatz: Tempolimit + Blitzer, Tankstellenzufahrt regulieren (z.B. Bodenwelle), farbig deutlich markierter Radweg um dem Übersehen entgegenzuwirken, Parkplätze direkt vor Zufahrt entfernen und abpollern um Sichtbarkeit zu erhöhen

Salzufer



Gefährlichkeit: niedrig bis mittel

Incidents: 2 (2 scary)

Fahrten: 75

Fahrradunfälle 2019: 1



Bild: Google Street View von 2008

Problem: schmaler Radweg zwischen Fahrbahn und Parkstreifen. Parkstreifen direkt am Radweg führt zu Dooringsituationen und durch unsauberes Parken zu Hindernissen auf dem Radweg. In Gegenrichtung wird Gehweg als Parkspur missbraucht => gleiche Situation und Fußgänger auf Radweg

Lösungsansatz: zugeparkten Gehweg und Radweg zu geschütztem Zweirichtungsradweg ausbauen





Franklinstraße



Gefährlichkeit: mittel bis hoch

Incidents: 25 (5 scary)

Fahrten: 156

Fahrradunfälle 2019: 3



Bild: Google Street View von 2009

Problem: häufig zugeparkter Radweg [bereits 2014 2. Platz "mit 623 Blockaden" innerhalb von 3 Monaten <u>Tagesspiegel</u>], häufig kommt es auch zu Probleme beim Ein-/Ausparken, hohe Geschwindigkeit im Fließverkehr

Lösungsansatz: geschützter Radweg oder konsequente Kontrollen mit sofortigem Umsetzen von Falschparkern





Helmholzstraße Kreuzung Morsestraße



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 34 (1 scary)

Fahrten: 222

Fahrradunfälle 2019: 3

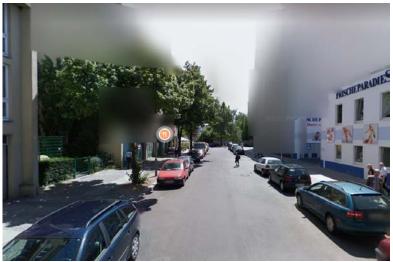


Bild: Google Street View von 2008

Problem: Kein Radweg vorhanden (kaum Bildmaterial) bei einer unübersichtlichen Kreuzung, fehlende Parkverbote erschweren die Situation, Autos parken bis an die Kreuzung (75% Abbiegebeinaheunfälle)

Lösungsansatz: Kreuzungsbereich weiträumig durch Poller gegen Falschparker schützen, idealerweise geschützter Radweg



Reinickendorf & Wittenau



Roedernallee nahe Güterbahnhof



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 7 (3 scary)

Fahrten: 30

Fahrradunfälle 2019: 4



Bild: Google Street View von 2008

Problem: Enge Straße mit Parkstreifen zwischen den Bäumen, Radfahrer werden häufig zu dicht überholt und auf dem schmalen, nicht benutzungspflichtigen Radweg gibt es Hindernisse (Hund oder parkende Autos)

Lösungsansatz: statt Parkspur geschützten Radweg schaffen



Waidmansluster Damm

Oraniendamm bis Kreuzung Dianastraße



Gefährlichkeit: hoch

Angaben beziehen sich auf

Mehrere Streckenabschnitte incl.

Fünf Kreuzungen

Incidents: 108 (71 scary)

Fahrten: 733

Fahrradunfälle 2019: 9



Bild: Google Street View von 2008

Problem: Nadelöhr für Querung der S-Bahngleise, Kein Radweg vorhanden bei einer sehr engen Straße, parkende Kfz erschweren die Situation, bestehende Parkverbote werden ignoriert. 80% aller Incidents sind auf dichtes Überholen zurückzuführen

Lösungsansatz: geschützter Radweg oder parallel verlaufende Fahrradstraße (bspw. Bondickstraße). Tempolimit 20 oder 30 km/h







Pankow & Prenzlauer Berg



Tino-Schwierzina-Straße Kreuzung Romain-Rolland-Straße



Gefährlichkeit: gering

Incidents: 1 (1 scary)

Fahrten: 15

Fahrradunfälle 2019: 1



Bild: Google Street View von 2008

Problem: unübersichtliche Kreuzung mit starker Mehrfachnutzung (Tramschienen), kein Radweg/keine Verkehrsführung für Radverkehr, zwei hochfrequentierte Kreuzungen hintereinander

Lösungsansatz: Radweg, bzw. Radsymbole auf den (Abbiege)spuren markieren, Leittafeln/Beschilderung speziell für den Radverkehr





Sellheimbrücke (Blankenburger Chaussee)



Gefährlichkeit: mittel-hoch

Incidents: 2 (2 scary)

Fahrten: 31

Fahrradunfälle 2019: 2



Bild: Google Street View von 2008

Problem: Enge Brücke ohne Geschwindigkeitsbegrenzung führt zu gefährlichen Überholmanövern

Lösungsansatz: Geschwindigkeitsbegrenzungen und Kontrollen (Blitzer), wenn es einen alternativen Fußweg gibt, könnte der Fußweg zu einem Radweg umfunktioniert werden





Blankenburger Chaussee Höhe Straße 52



Gefährlichkeit: mittel-hoch

Incidents: 2 (1 scary)

Fahrten: 19

Fahrradunfälle 2019: 3 (1 mit

schwerer Verletzung)



Bild: Google Street View von 2008

Problem: Kein Radweg, Radwege davor und danach enden jeweils in den Kreuzungsbereichen, Enge Straße ohne Geschwindigkeitsbegrenzung führt zu gefährlichen Überholmanövern

Lösungsansatz: Geschwindigkeitsbegrenzungen und Kontrollen (Blitzer), durch eine Verschmälerung des Grünstreifens könnte Platz für einen Radweg (bestenfalls gesichert) entstehen



Gürtelstraße Kreuzung Gounodstraße



Gefährlichkeit: gering bis mittel

Incidents: 3 (1 scary)

Fahrten: 58

Fahrradunfälle 2019: 1



Bild: Google Street View von 2008

Problem: unübersichtliche Kreuzung, die häufig zugeparkt ist

Lösungsansatz: die Vorfahrtsregelung könnte durch eine Ampel oder ein Stoppschild klarer geregelt werde, ein Parkverbot mit ausreichender Kontrolle würde die Situation bereits entschärfen



Storkower Straße Höhe Syringenweg



Gefährlichkeit: niedrig bis mittel

Incidents: 2 (1 scary)

Fahrten: 51

Fahrradunfälle 2019: 10



Bild: Google Street View von 2008

Problem: Radweg wird (wo vorhanden) regelmäßig zugeparkt, Parkstreifen direkt am Radweg führt zu Dooringsituationen (veraltetes Bildmaterial)

Lösungsansatz: geschützter Radweg, Popup-Bikelane, einseitiges Parkverbot auf beide Seiten ausweiten, Tempolimit





Gesundbrunnen & Wedding



Prinzenallee

Technische Universität Berlin

Gefährlichkeit: mittel-hoch

Incidents: 21 (3 scary)

Fahrten: 244

Fahrradunfälle 2019: 7



Bild: Google View von 2008

Problem: häufig zugeparkter Radweg oder weitere Hindernisse, die den Verkehr behindern (57% der Incidents) oder Probleme mit ein-/ausparkenden Fahrzeugen

Lösungsansatz: geschützter Radweg bzw. Popup-Bikelane hinter den parkenden Autos vergleichbar zu Kantstr., Parkverbote durchsetzen





Behmstraße Höhe Gesundbrunnencenter



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 3 (3 scary)

Fahrten: 104

Fahrradunfälle 2019: 2*



Bild: Google View von 2008

Problem: Probleme beim dichten Überholen oder Abbiegen aufgrund des fehlendes Radwegs trotz ausreichend Platz

Lösungsansatz: geschützter Radweg hinter dem Parkstreifen, vergleichbar zur Kantstr.





^{*} Behmstraße gesamt: 4, davon 1 mit schwerer Verletzung

Hochstraße



Gefährlichkeit: mittel bis hoch

Incidents: 57 (18 scary)

Fahrten: 685

Fahrradunfälle 2019: 5 (1 mit

schwerer Verletzung)



Bild: Google View von 2020

Problem: Durch einen deutlich zu schmalen Radweg bietet dieser keinen Schutz und es kommt sehr häufig zu einem zu dichten Überholen (88% der Incidents) und zum dichten Auffahren an den Kreuzungen

Lösungsansatz: Geschützter Radweg, Popup-Bikelane, Umwandlung zur Einbahnstraßen um das ähnliche Problem auf der Gustav-Meyer-Allee ebenfalls zu lösen, Tempolimit

An Kreuzung anliegende Straßen

Gustav-Meyer-Allee, Brunnenstraße und Rügener Straße



Computing

Gefährlichkeit: hoch

Incidents: 17 (9 scary)

Fahrten: 216

Fahrradunfälle 2019: 2

Problem: Beinahe alle Incidents sind auf gefährliche Überholvorgänge

zurückzuführen, dies zeigt das Fehlen eines Radweges

Bild: Google Street View von 2008
(Rügener Straße) oder die deutlich zu schmalen Radwege (Gustav-Meyer-Allee)



Lösungsansatz: Durch Drehen der Parkplätze (entlang der Fahrtrichtung) wäre problemlos eine Verbreiterung bestehender bzw. Einrichtung neuer Radwege möglich, Geschützte Radwege oder Popup-Bikelane. In der Gustav-Meyer-Allee wäre auch in Kombination mit der parallel verlaufenden Hochstraße eine Einbahnstraße hilfreich, so könnten Probleme auf beiden Straßen gelöst werden => beide Straßen als Einbahnstraßen ausführen, gewonnenen Platz für geschützten

 Z_{Page} Zweirichtungsradweg nutzen

Steegerstraße



Gefährlichkeit: mittel bis hoch

Incidents: 4 (1 scary)

Fahrten: 54

Fahrradunfälle 2019: 3



Bild: Google View von 2008

Problem: kein Radweg und Parkstreifen trotz sehr schmaler Straße, daher alle Incidents beim dichten Überholen

Lösungsansatz: Geschützter Radweg, Popup-Bikelane statt Parkstreifen, Umwandlung zur Einbahnstraßen, um ausreichend Platz für einen Radweg zu schaffen, Tempolimit







Moabit



Turmstraße Kreuzung Oldenburgerstraße



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 19 (2 scary)

Fahrten: 220

Fahrradunfälle 2019: 0* (0 Tote)



Bild: Google Street View von 2009

Problem: Kein Radweg, Radweg hört an vorheriger Kreuzung einfach auf und Autos parken bis nahe der Kreuzung, bei vorhandenem Radweg auch auf diesem (Turmstraße generell)

Lösungsansatz: Radweg und Radleitsystem an den Kreuzungen, geschützter Radweg zwischen den Kreuzungen, Radweg anstatt Parkstreifen





^{*} Anliegende Turmstraße: 14, davon 2 mit schwerer Verletzung

Erna-Samuel-Straße



Gefährlichkeit: hoch/mittel

Incidents: 10 (3 scary)

Fahrten: 150

Fahrradunfälle 2019: 0



Bild: Google View Bild von 2018

Problem: häufiges Drängeln durch dichtes Überholen oder dichtes Auffahren oder zugeparkter Radweg und andere Hindernisse auf dem Radweg

Lösungsansatz: geschützter Radweg, Popup-Bikelane, Tempolimit





Invalidenstraße Höhe B96



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 23 (5 scary)

Fahrten: 382

Fahrradunfälle 2019: 6* (1 mit

schwerer Verletzung)



Bild: Google View von 2009

Problem: viele entgegenkommende Verkehrsteilnehmer auf dem Radweg, vermutlich durch die nahegelegene Tram-Station

Lösungsansatz: geschützter Radweg, Popup-Bikelane, bauliche Trennung von Gehweg, Radweg und Straße





^{*} Invalidenstraße gesamt: 31, davon 8 mit schwerer Verletzung

Heidestraße Kreuzung Sellerstraße



Gefährlichkeit: gering-mittel

Incidents: 2 (1 scary)

Fahrten: 51

Fahrradunfälle 2019: 1 (0 Tote)



Bild: Google Street View von 2009

Problem: vielbefahrene Kreuzung, beides Beinaheabbiegeunfälle

Lösungsansatz: Neuordnung des Verkehrs mit Trennung von Ampelphasen







Mitte



Chausseestraße Höhe Zinnowitzer Straße



Gefährlichkeit: mittel bis hoch

Incidents: 26 (6 scary)

Fahrten: 415

Fahrradunfälle 2019: 8* (1 mit

schwerer Verletzung)



Bild: Google View von 2008

Problem: häufiges Drängeln durch dichtes Überholen (77% der incidents) oder dichtes Auffahren, kein Radweg und extreme Mehrfachbenutzung der Straße, Tram, U-Bahn, parkende & fahrende Autos führt zu Platzproblemen

Lösungsansatz: Parkstreifen entfernen und Tempolimit, idealerweise Straße für Kfz sperren





^{*} Chausseestraße gesamt: 24, davon 3 mit schwerer Verletzung

Torstraße Höhe Chausseestraße



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 2 (2 scary)

Fahrten: 81

Fahrradunfälle 2019: 3* (1 mit

schwerer Verletzung)



Bild: Google View von 2009

Problem: Drängeln durch dichtes Überholen, Wegabschneiden beim Spurwechsel, kein Radweg und daher keine Abbiegespur für Fahrradfahrer, parkende oder haltende Autos im absoluten Halteverbot

Lösungsansatz: geschützter Radweg und Abbiegespur für Radfahrer, Parkverbote ausweiten und gemeinsam mit bisherigen Regeln konsequent durchsetzen



^{*} Torstraße gesamt: 17, davon 2 mit schwerer Verletzung

Friedrichstraße



inkl. angrenzende Schützenstraße zw. Friedrich- & Charlottenstr.

Gefährlichkeit: mittel-hoch

Incidents: 22 (9 scary)

Fahrten: 878

Fahrradunfälle 2019: 30 (0 Tote,

1 mit schwerer Verletzung)

Problem: Fahrbahnbehinderung, Vorfahrtnehmen, zu dichtes Auffahren/Überholen



Bild: Google Street View von 2008

(Incident-Kommentare); kein Radweg (Google Street View 2008)

Lösungsansatz: Friedrichstraße ausschließlich für FußgängerInnen und Radelnde zugänglich machen (würde auch TouristInnen zugute kommen!)

Immerhin: ab 29.08. wird der Abschnitt zwischen Leipziger- und Französischer Straße für fünf Monate autofrei.



Schöneberger Straße/Tempelhofer Ufer



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 72 (2 scary)

Fahrten: 480

Fahrradunfälle 2019: 0*

(0 Tote)

Problem: blockierter Fahrradweg, (Incident-Kommentare, Google Street View 2008)



Bild: Google Street View von 2008

Lösungsansatz: Parkverbot durchsetzen oder Radweg durch Poller schützen (ggf. überprüfen, ob sich die Situation durch Popup-Bikelane geändert hat)





^{* 2} auf der anderen Seite der Schöneberger Brücke, also am Halleschen Ufer



Tempelhof-Schöneberg



Rubensstraße

zw. Peter-Vischer- und Canovastraße



Gefährlichkeit: gering-mittel

Incidents: 2 (2 scary)

Fahrten: 53

Fahrradunfälle 2019: 0*

Problem: entgegenkommende Verkehrsteilnehmer (Incident-Kommentare)

Lösungsansatz: Einbahnstraßenregelung und/oder geschützter Radweg

Bild: Wikipedia





^{*} ganze Rubensstraße: 2

Pallasstraße/Hohenstaufenstr

zw. Elßholz- und Potsdamerstraße



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 3 (2 scary)

Fahrten: 117

Fahrradunfälle 2019: 2 (0 Tote, 1 mit schwerer Verletzung)

Problem: zu dichtes Überholen auf Straße, Zuparken des nicht benutzungspflichtigen Radwegs (Incident-Kommentare)



Bild: Google Street View von 2009

Lösungsansatz: ausreichend breiten, geschützten Radweg schaffen (dann benutzungspflichtig)





Kreuzung am U-Bahnhof Kleistpark



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 6 (2 scary)

Fahrten: 214

Fahrradunfälle 2019: 1

(0 Tote,1 mit schwerer

Verletzung)

Problem: Parken auf
Radweg, Busspur und
im Halteverbot (IncidentKommentare)



Bild: Architektur-Urbanistik Berlin

Lösungsansatz: Radweg schützen (Poller), mehr Parkkontrollen





Berliner Straße

zw. Uhland- und Melitzstraße



Gefährlichkeit: gering-mittel

Incidents: 3 (2 scary)

Fahrten: 70

Fahrradunfälle 2019: 1*

Problem: kaum nutzbarer Radweg, Beinahe-Dooring (Incident-Kommentare)



Bild: Google Street View von 2008

Lösungsansatz: Radweg reparieren und von Parkstreifen abtrennen, um Dooring zu verhindern



^{*} ganze Berliner Straße: 12

Potsdamer Straße

zw. Kurfürsten- & Bülowstraße



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 3 (1 scary)

Fahrten: 111

Fahrradunfälle 2019: 2*

(0 Tote)

Problem: zu dichtes Über-

holen, blockierte Bus-

spur (Incident-Kommentare);

kein Radweg (Google Street View von 2008

sowie dieser Beitrag im Tagesspiegel)



Bild: Google Street View von 2008

Lösungsansatz: Radweg auch im Schöneberger Abschnitt der Potsdamer Straße, Verkehr auf Potsdamer Straße regulieren bspw. über Tempo 30





^{*} ganze Potsdamer Straße: 24, davon 5 mit schwerer Verletzung

Rathausstraße (PLZ 12105, Mariendorf)



Gefährlichkeit: mittel-hoch

Incidents: 27 (3 scary)

Fahrten: 275

Fahrradunfälle 2019: 2

(0 Tote)



Bild: Google Street View von 2008

> Cloud Computing

Problem: Enge Straße mit Parkstreifen zwischen den Bäumen und ohne Radweg. Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 nur nachts.

Fahrradfahrer werden oft sehr dicht überholt.

Lösungsansatz: Ganztägige Geschwindigkeitsbegrenzung, farbigen Schutzstreifen in der Mitte (!) des Fahrstreifens aufmalen, Einbahnstraße mit geschütztem Radweg (Mariendorfer Damm kann problemlos als Ausweichstrecke genutzt werden)



Neukölln



Flughafenstraße

zwischen: Isarstraße und Reuterstraße

Berlin

Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 3 (2 scary)

Fahrten: 33

Fahrradunfälle 2019: keine, aber drei

Unfälle zwischen MIV und Rad mit

Leichtverletzten zw. KMS und

Hermannstr., ein Unfall nur Fahrrad mit Leichtverletzten

und ein Unfall nur Fahrrad mit Schwerverletzten.



Bild: Google Street View von 2008

Problem: Ruhender Verkehr auf beiden Seiten, keine (geschützte) Radverkehrsanlagen, hohes Verkehrsaufkommen, geringe Überholabstände, starke Geschwindigkeitsdifferenzen zw. MIV und Rad nach Westen (Berg auf).

Lösungsansatz: Neuordnung ruhender Verkehr - Nutzung von (leerem) Parkplatz der Neukölln Arkaden, Radfahrstreifen (wenn möglich gesichert - insbesondere bergauf) einrichten, kurzfristig: Abstandskontrollen durchführen.

Cloud

Karl-Marx-Straße

Kreuzung mit Kienitzer Straße



Gefährlichkeit: mittel

Incident: 2 (1 scary)

Fahrten: 50

Fahrradunfälle 2019: keine*

Problem: Rotlichtverstoß,

ausparkendes Auto

(Incident-Kommentare);

die Karl-Marx-Straße ist seit 2010 Baustelle



Bild: Tagesspiegel

Lösungsansatz: Ampelblitzer,

Überprüfung ruhender Verkehr mit Sichtverhältnissen



^{*} ganze Karl-Marx-Straße: 9, davon 1 mit schwerer Verletzung.

Stubenrauchstraße

zw. Teltowkanal & Seidelbastweg/Kanalstr.



Gefährlichkeit: mittel-hoch

Incidents: 14 (4 scary)

Fahrten: 333

Fahrradunfälle 2019: 3 (0 Tote,

1 mit schwerer Verletzung)

Problem: zu dichtes Überholen (Incident-Kommentare)



Bild: Google Street View von 2008

Lösungsansatz: Tempolimit & Blitzer, geschützter Radweg statt Parkstreifen





Friedrichshain - Kreuzberg



Saarbrücker Straße

Technische Universität Berlin

Gefährlichkeit: gering-mittel

Incidents: 2 (1 scary)

Fahrten: 51

Fahrradunfälle 2019: 0



Bild: Google View von 2008

Problem: es kommt zum dichten Überholen, da der fehlende Radweg und parkende Autos (auch im Halteverbot) die enge Straße noch unübersichtlicher und enger machen

Lösungsansatz: geschützter Radweg, Popup Bikelane, dauerhafte Parkverbote und konsequentes Durchsetzen bestehender Verbote

=> Ersetzen des Halteverbots durch einen Radweg





Am Friedrichshain Kreuzung Friedenstraße



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 2 (2 scary)

Fahrten: 88

Fahrradunfälle 2019: 7 (davon 2

schwerverletzt)



Bild: Google Street View von 2008

Cloud Computing

Problem: unübersichtliche Kreuzung ohne Radweg (Stand Google View) führt zu dichtem Überholen nahe der Kreuzung, parkende Autos bis zur Ampel verstärken die Problematik

Lösungsansatz: Die Radfahrer sollten eine eigene Abbiegespur an der Kreuzung haben, in der Friedenstraße ist ausreichend Platz für einen (geschützten) Radweg



Friedenstraße Höhe Koppenstraße



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 2 (2 scary)

Fahrten: 29

Fahrradunfälle 2019: 1



Bild: Google View von 2008

Cloud Computing

Problem: es kommt zum dichten Überholen, da der zu schmale Schutzstreifen zwischen Fahrbahn und Parkstreifen die Situation verengt. Der Schutzstreifen direkt am Radweg führt zu Dooringsituationen und durch unsauberes Parken zu Hindernissen auf dem Radweg

Lösungsansatz: geschützter Radweg, Popup Bikelane aktuell gibt es an beiden Fahrbahnränder und in der Mitte der Straße Parkmöglichkeiten, durch Neuarrangieren dieser wäre auch Platz für eine Verbreiterung und Befestigung des Radwegs. Kurzfristig: Schutzstreifen farbig markieren und in der Mitte der Spur führen, Tempolimit.

Boxhagener Straße Höhe Warschauer Straße



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 4 (3 scary)

Fahrten: 118

Fahrradunfälle 2019: 7 (davon 1

schwerverletzt)



Bild: Google View von 2008

Problem: Durch den fehlenden Radweg, anhaltende Baustellen und der Mehrfachnutzung der Straße durch zwei Tramlinien kommt es zu gefährlichen Situationen

Lösungsansatz: (geschützter) Radweg, Einbahnstraßenkonzept mit der parallel laufenden Grünberger Straße





Weichselstraße Höhe Weserstraße



Gefährlichkeit: mittel-hoch

Incidents: 2 (2 scary)

Fahrten: 63

Fahrradunfälle 2019: 5 (davon 1

schwerverletzt)



Bild: Google View von 2008

Problem: Durch den fehlenden Radweg und der Mehrfachnutzung der Straße durch zwei Tramlinien kommt es zu gefährlichen Überholsituationen

Lösungsansatz: (geschützter) Radweg, einseitiges Parkverbot - dadurch würde auch ausreichend Platz für einen Radweg entstehen





Weichselstraße

zw. Weser- & Oderstr.



Gefährlichkeit: mittel-hoch

Incidents: 2 (2 scary)

Fahrten: 63

Fahrradunfälle 2019: 1*

(0 Tote, 1 mit schwerer

Verletzung)

Bild: Google Street View von 2008

Problem: zu dichtes Über-

holen (Incident-Kommentare); kein Radweg

+ Tramschienen (Google Streeet View von 2008)

Lösungsansatz: (geschützten) Radweg statt Parkstreifen schaffen





^{*} ganze Weichselstraße: 4, davon 1 mit schwerer Verletzung

Kreuzung Bergmann-/Friesenstraße



Gefährlichkeit: gering

Incidents: 1 (1 scary)

Fahrten: 77

Fahrradunfälle 2019: 1*

(0 Tote)

Problem: zu dichtes Überholen (Incident-

Kommentare)



Bild: Google Street View von 2020

Lösungsansatz: Bergmannstraße zur autofreien Zone machen (hier reihen sich Restaurants, Cafés, Geschäfte, Bars aneinander, beliebt bei Locals wie Touristen)





^{*} ganze Bergmannstraße: 13, davon 2 mit schwerer Verletzung

Urbanstraße

zw. Geibel- & Baerwaldstraße



Gefährlichkeit: gering

Incidents: 1 (1 scary)

Fahrten: 54

Fahrradunfälle 2019: 0*

(0 Tote)

Problem: zu dichtes Überholen (Incident-Kommentare)



Bild: Google Street View von 2008

Lösungsansatz: die Urbanstraße hat einen nicht benutzungspflichtigen Radweg, der zwar für motorisierte Verkehrsteilnehmer nicht zugänglich ist; dafür ist er uneben, nicht deutlich genug vom Fußweg abgegrenzt, unzureichend markiert und teilweise von Sträuchern und Büschen bewachsen. Modell Kantstr: Radweg, Parkstreifen, Fahrspur.





Kreuzung

Mehringdamm/Fidicinstr./Wilhemshöhe



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 3 (2 scary)

Fahrten: 108

Fahrradunfälle 2019: 1*

(0 Tote)

Problem: von PKW blockierter/

wg. Baustelle auf Gehweg

umgeleiteter Radweg (Incident-

Kommentare)

Lösungsansatz: Radweg schützen (z.B. durch Poller)

ganzer Mehringdamm: 21, davon 2 mit schwerer Verletzung,



Bild: Google Street View von 2008



3ild: Wikipedia

Kynaststraße/-brücke

Technische Universität Berlin

Gefährlichkeit: hoch

Incidents: 30 (3 scary)

Fahrten: 402

Fahrradunfälle 2019: 5 (0 Tote,

1 mit schwerer Verletzung)

Problem: Radweg teilweise gar nicht, teilweise nur einseitig



vorhanden (Incident-Kommentare), sehr eng bei viel Verkehr (auch Tram! Tagesspiegel-Karte zeigt mehrere Unfälle, die Schienenfahrzeuge involvierten) – eine eher kleine Straße scheint sich ungeplant zu einer

Lösungsansatz: Alternativrouten zur Entlastung schaffen (bspw. Umgehungsstraße)





enorm populären Route entwickelt zu haben

Hirschberger Straße



Gefährlichkeit: gering-mittel

Incidents: 4 (1 scary)

Fahrten: 133

Fahrradunfälle 2019: 1 (0 Tote)



Bild: Google Street View von 2008

Problem: eng, zugeparkt,

kein Radweg (Google Street View 2008)

Lösungsansatz: Radweg & Parkverbote, um Platz für Radweg zu schaffen, Tempolimit



Markgrafendamm

Technische Universität Berlin

Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 4 (4 scary)

Fahrten: 315

Fahrradunfälle 2019: 4 (0 Tote)



Bild: Google Street View von 2008

Problem: starker Verkehr

(alle Incidents sind vom Typ

"zu dichtes Überholen"), da vierspurige bedeutsame Verkehrsader

Lösungsansatz: Radweg (vorhanden! Google Street View 2008) verbreitern und schützen, bspw. mit Pollern; Tempolimit + Blitzer zur Regulierung des Verkehrsverhaltens



Boxhagener Str.

Technische Universität Berlin

Gefährlichkeit: mittel - hoch

Incidents: 11 (7 scary)

Fahrten: 395

Fahrradunfälle 2019: 14

(0 Tote, 2 mit schwerer

Verletzung)



Bild: Google Street View von 2008

Problem: kein Radweg, starker

Verkehr, ebenerdige Tramspuren

(Incident-Kommentare bzgl. Tram – scheinbar hat(te) eine Baustelle zur Folge, dass Schienen überquert werden müssen; Google Street View 2008)

Lösungsansatz: Radweg schaffen, bei Bauarbeiten Konflikt des Verkehrs mit Tram vermeiden (bspw. Ersatzverkehr, Umleitung), Tempolimit _____



Technische Universität Berlin

Bild: Google Maps

Oberbaumstr. kurz vor Oberbaumbrücke

Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 3 (1 scary)

Fahrten: 118

Fahrradunfälle 2019: 5

(0 Tote)

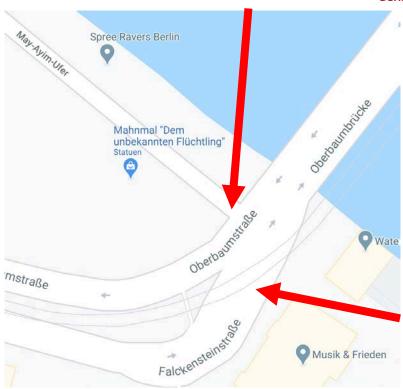
Problem: Fehlverhalten v.

Verkehrsteilnehmern

(Incident-Kommentare);

ungesicherte Zufahrten

(Google Street View 2008)



Lösungsansatz: Tempolimit, Ampeln an Mündungen von May-Ayim-Ufer und Falckensteinstraße in die Oberbaumstraße







Wrangelstr. zw. Skalitzer Str. & Zeughofstr.

Gefährlichkeit: gering

Incidents: 3 (2 scary)

Fahrten: 172

Fahrradunfälle 2019: 2 (0 Tote)

Problem: Fehlverhalten v. Verkehrsteilnehmern (Incident-Kommentare); kein

Radweg (Google Street View 2008)

Lösungsansatz: Radweg + Parkverbote, Tempo-Limit + Blitzer



Bild: Google Street View von 2008





Glogauer Str./Reichenberger Str.

Gefährlichkeit: gering

Incidents: 3 (1 scary)

Fahrten: 52

Fahrradunfälle 2019: 1

(0 Tote)

Problem: Fehlverhalten v.

Verkehrsteilnehmern

(Incident-Kommentare);

zugeparkter Radweg (Google Street View 2008)

Bild: Google Street View von 2008

Lösungsansatz: Radweg schützen (bspw. mit Pollern), Tempolimit + Blitzer



Oranienstr. (zw. Alexandrinen- & Alter Jakobstr.)



Gefährlichkeit: mittel-hoch

Incidents: 6 (1 scary)

Fahrten: 161

Fahrradunfälle 2019: 4* (0 Tote, 1 mit schwerer Verletzung)

Problem: Fehlverhalten v. Verkehrsteilnehmern (Incident-Kommentare), starker

Verkehr

Lösungsansatz: Umgehungsstraße oder Tempolimit mit Blitzer, Radweg statt Parkspur

* Ganze Oranienstraße: > 30 Unfälle 2019!



Bild: Google Street View von 2008





Siehe auch https://www.zitty.de/berlins-harteste-fahrradstrecken/



Kottbusser Damm/Böckh-/Bürknerstr.

Gefährlichkeit: gering-mittel

Incidents: 5 (3 scary)

Fahrten: 260

Fahrradunfälle 2019: 1* (0 Tote)

Problem: Fehlverhalten v. Verkehrs-

teilnehmern (Incident-Kommentare),

keine regulären Radwege (Google Street View 2008)

derzeit allerdings Pop-Up-Radwege

Lösungsansatz: permanente Radwege schaffen, Tempolimit + Blitzer auf Kottbusser Damm

* Bei Betrachtung des gesamten Kottbusser Damms., d.h. nicht nur des in unseren Daten auffälligen Abschnitts: 6, davon 1 mit schwerer Verletzung.



Bild: Google Street View von 2008





Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 28 (5 scary)

Fahrten: 435

Fahrradunfälle 2019: 2*

(0 Tote, 1 mit schwerer

Verletzung)



Problem: Fahrradweg blockiert

durch Fahrzeuge aller Art - PKW, Reisebus, Taxi, Müllwagen, Liefer-Wagen (Incident-Kommentare). Auf dem relativ kurzen Straßenabschnitt liegen laut Google Maps drei Hotels (naheliegenderweise, aufgrund der Nähe diverser Sehenswürdigkeiten)!

Lösungsansatz: Straße zur Fußgänger- & Fahrradzone machen (Innenstadt, Tourismus!) oder Regeln konsequent durchsetzen





Bild: Google Street View von 2008

^{*} beide an der Kreuzung Anhalter-/Wilhelmstraße

Kreuzbergstraße

(zwischen Katzbach- und Monumentenstraße)



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 7 (1 scary)

Fahrten: 158

Fahrradunfälle 2019: 3*

(0 Tote, 1 mit schwerer

Verletzung)

Problem: Fahrbahn-/Radweg

blockiert (Incident-

Kommentare); ziemlich

scharfe Kurve von fast 90° (Karte)



Bild: Google Street View von 2008

Lösungsansatz: Radweg schützen (bspw. durch Poller); Tempolimit + Blitzer





^{*} ganze Kreuzbergstraße: 8



Lichtenberg, Marzahn & Hellersdorf



Atzpodienstraße Höhe Fanningerstr.

Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 6 (2 scary)

Fahrten: 59

Fahrradunfälle 2019: 5 (0 Tote)



Bild: Google View von 2008

Problem: Regelmäßig zugeparkter Schutzstreifen / Angebotsstreifen

Lösungsansatz: Radstreifen physisch vor falsch haltendem Lieferverkehr schützen, im weiteren Verlauf geschützte Radstreifen einrichten, Parken nur in vorgesehenen Bereichen



Buchberger Straße,

zw. Coppistr. & Frankfurter Allee

Technische Universität Berlin

Gefährlichkeit: gering

Incidents: 13 (0 scary)

Fahrten: 118

Fahrradunfälle 2019:

0 (0 Tote)



Bild: Google Street View von 2008

Problem: kein Fahrradweg (Google Street View 2008), Auffahrt auf Frankfurter Allee riskant (hier fand der in der Tagesspiegel-Karte verzeichnete Unfall statt & unsere Daten zeigen einen Incident mit genommener Vorfahrt)

Lösungsansatz: Radweg, Umgestaltung der Auffahrt auf Frankfurter Allee (bspw. Ampel)



Treskowallee,

zw. Wandlitzstr. & Ehrlichstr.

Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 7 (5 scary)

Fahrten: 327

Fahrradunfälle 2019: 4* (0 Tote)

Problem: zugeparkter Radweg (Quelle: Incident-Beschreibungen)

Lösungsansatz: Radweg mit Poller sichern, verstärkt gegen Parkverstöße

vorgehen

* Bei Betrachtung der gesamten Treskowallee, d.h. nicht nur des in unseren Daten auffälligen Abschnitts: 18



Bild: Google Street View von 2008

Technische

Universität Berlin





Märkische Allee Kreuzung Landsberger Allee



Gefährlichkeit: mittel-hoch

Incidents: 3 (3 scary)

Fahrten: 39

Fahrradunfälle 2019: 2



Bild: Google Street View von 2008

Problem: Schnellstraße ohne Radweg führt zu dichtem überholen, keine Radweg alternative vorhanden

Lösungsansatz: Die Radfahrer benötigen einen geschützten Radweg oder eine simple Route um die Schnellstraßen-ähnlichen Abschnitte zu umfahren







Treptow-Köpenick



Wassersportallee

zw. Adlergestell und Ammerseestraße



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 3 (3 scary)

Fahrten: 40

Fahrradunfälle 2019: 1*

Problem: zu dichtes Überholen (Incident-



Kommentare), kein Radweg Richtung Südwesten, dafür Konkurrenz mit Auto und Straßenbahn auf eher schmaler Straße. Zusätzlich viel Schülerverkehr auf dem Fußweg.

Lösungsansatz: Radweg schaffen – allerdings ist wenig Platz dafür vorhanden, insofern ggf. Umgehungsstraße, Einbahnstraßenregelung, Tempolimit Bild: Google Street View von 2008





^{*} ganze Wassersportallee: 2

Edisonstraße



Gefährlichkeit: mittel-hoch

Incidents: 177 (ca. 90 davon scary)

Fahrten: 1554

Fahrradunfälle 2019: 4 (0 Tote, 1 mit schwerer Verletzung)

Problem: ungünstig gelegene Zufahrten, zugeparkter Radweg (Incident-Locations, Kommentare; Google Street View 2008)

Lösungsansatz: Radweg durch Poller schützen, Ampeln/Bodenwellen an Zufahrten oder Schutzstreifen auf Straße und Tempolimit



Bild: Google Street View von 2008



Rummelsburger Landstr.

(zw. Fritz-König-Weg und Minna-Todenhagen-Str.)

Technische Universität Berlin

Gefährlichkeit: gering

Incidents: 3 (2 scary)

Fahrten: 133

Fahrradunfälle 2019: 4* (0 Tote)

Problem: starker Verkehr, nicht durchgehend beidseitiger Radweg (Google

Street View 2008)

Lösungsansatz: Radweg ausbauen, Alternativrouten schaffen, Tempolimit

* Bei Betrachtung der gesamten Rummelsburger Landstr., d.h. nicht nur des in unseren Daten auffälligen Abschnitts: 8



Bild: Google Street View von 2008





Technische Universität Berlin

Elsenstr./An den Treptowers

Gefährlichkeit: hoch

Incidents: 22 (7 scary)

Fahrten: 514

Fahrradunfälle 2019: 11

(0 Tote, 2 mit schwerer

Verletzung)

Problem: blockierter Radweg,

Drängeln (Incident-

Kommentare); starker Verkehr

(Google Street View 2008, persönl. Erfahrungswert)



Bild: Google Street View von 2008

Lösungsansatz: Radweg schützen (bspw. mit Pollern), Umgehungsstraße zur Verkehrsentlastung, Tempolimit





Heidelberger Str.

(zw. Sinsheimer Weg & Elsenstr.)

Gefährlichkeit: gering-mittel

Incidents: 6 (2 scary)

Fahrten: 77

Fahrradunfälle 2019: 0 (0 Tote)

Problem: blockierter Radweg, Drängeln (Incident-Kommentare); kein Radweg

(Google Street View 2008)

Lösungsansatz: Radweg schaffen, Tempolimit



Bild: Google Street View von 2008



Technische Universität

Berlin



Kreuzung Kiefholzstraße/Treptower Straße

Gefährlichkeit: gering

Incidents: 4 (2 scary)

Fahrten: 211

Fahrradunfälle 2019: 0

Problem: Abbiegeverhalten (Incident-Kommentare); mangelnd regulierte

Kreuzung (Google Street View 2008)

Lösungsansatz: Kreuzung regulieren (z.B. mittels Ampel)



Bild: Google Street View von 2008





Michael-Brückner-Straße



(zw. Brückenstraße & Sterndamm, am S-Bahnhof Schöneweide)

Gefährlichkeit: hoch

Incidents: 6 (4 scary)

Fahrten: 156

Fahrradunfälle 2019: 3* (0 Tote, 2 mit schwerer Verletzung)

Problem: zugeparkter Radweg & starker Verkehr (Incident-Kommentare)



Bild: Google Street View von 2008

Lösungsansatz: Verkehr entlasten durch Umgehungsstraße, Tempolimit + Blitzer, Radweg schützen (z.B. durch Poller)

* Bei Betrachtung der gesamten Michael-Brückner-Str. in Umgebung des S-Bahnhofs Schöneweide sind es 8, 6 davon schwer – und das auf einem sehr kurzen Straßenabschnitt!

Darum Gefährlichkeitswertung "hoch".





Spreestraße

(zw. Schnellerstraße & Spree)

Gefährlichkeit: gering-mittel

Incidents: 12 (5 scary)

Fahrten: 266

Fahrradunfälle 2019: 0

Problem: Fahrbahnbehinderung, oftmals durch zugeparkten Radweg (Incident-Kommentare)

(Incident-Kommentare)

Lösungsansatz: Parkverbote, Radweg schützen (z.B. durch Poller), Tempolimit



Bild: Google Street View von 2008

Technische Universität

Berlin



Oberspreestraße

(zw. Ostritzerstr. & Eisblumensteig)

Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 18 (3 scary)

Fahrten: 162

Fahrradunfälle 2019: 1* (0 Tote)

Problem: zu dichtes Überholen,

Geschwindigkeitsüberschreitung

(Incident-Kommentare)

Lösungsansatz: Tempolimit + Blitzer





Bild: Google Street View von 2008





^{*} Bei Betrachtung der gesamten Oberspreestr. Sind es 5, davon 1 mit schwerer Verletzung; darum Gefährlichkeitsrating "mittel".

Buntzelstr.

zwischen: Richterstr., Waltersdorfer Str.



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 16 (0 scary)

Fahrten: 198

Fahrradunfälle 2019: 1

(0 Tote)

Problem: schmaler Radweg

nur auf einer Seite,

zusätzlich Schule mit viel Schülerverkehr



Bild: Google Street View von 2008

Lösungsansatz: Schutzstreifen in Mitte der Fahrspur, Tempolimit und Blitzer



Kreuzung Stellingdamm/Mahlsdorfer Str./

Bahnhofstr. / Am Bahndamm



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 4 (2 scary)

Fahrten: 55

Fahrradunfälle 2019: 1

Problem: Fahrbahnbehinderung,

(0 Tote)



Bild: Google Street View von 2008

Radelnde werden auf Fußweg gezwungen (Incident-Kommentare); enge Durchfahrt unter dem S-Bahnhof Köpenick (Erfahrungswert von Usern)

Lösungsansatz: Umbau des S-Bhf Köpenick ist in Planung. Eventuell Verbot des Durchgangs für Fußgänger (alle Fußgänger durch den Bahnhof führen). Markierungen an der Kreuzung Stellingdamm um Fußgänger auf Radfahrer aufmerksam zu machen.

Radweg schützen (bspw. mit Pollern).





Kreuzung Stubenrauchstr. / Autobahn

(am Teltowkanal)



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 9 (9 scary)

Fahrten: 374

Fahrradunfälle 2019: 0 (0 Tote)

Problem: Abbiegen auf die

Autobahn gerne auch bei Rot

(Incident-Kommentare,

Erfahrungswert von

Usern)



Bild: Google Street View von 2008

Lösungsansatz: Rotblitzer, Haltelinie auf rechter Spur nach vorne (entgegen der Fahrtrichtung) versetzen





Downloadlinks zur App









Beitragende



Folgende Personen haben an der Auswertung mitgewirkt:

Michael Behrisch, Marion, Michael, Leonard, Olaf Vogt, Camila Espinoza, Anna Blattner, das MCC-Team und weitere Personen, die anonym bleiben möchten.







Anhang: Segmente mit geringer Konfidenz (<= 15 Fahrten)



Kreuzung Mühlen-/Seehofstraße



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 1 (1 scary)

Fahrten: 13

Fahrradunfälle 2019: 1

(0 Tote)

Bild: Google Street View von 2008

Problem: Abbiegeverhalten

von PKWs (Incident-Kommentare), auf der

View von 2008

Seehofstraße viel zu schmaler Fahrradstreifen

auf dem Trottoir (darum auch aufgeführt in dieser Liste der schlimmsten

Straßen Berlins des rbb inforadios

Lösungsansatz: ordentlichen Radweg auf der Seehofstraße schaffen, Abstandsregelungen beim Abbiegen verstärkt kontrollieren & ahnden





Eisenhutweg



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 1 (1 scary)

Fahrten: 11

Fahrradunfälle 2019: 0*

Problem: zugeparkter Radweg (Incident-Kommentare)

Lösungsansatz: Radweg schützen (etwa durch Poller), intensive Kontrolle von Parkverstößen

* aber: <u>1 Toter 2018</u> (Bild stammt aus selbigem Artikel)





Kreuzung Römer-/Aristotelesweg



Gefährlichkeit: gering

Incidents: 1 (1 scary)

Fahrten: 12

Fahrradunfälle 2019: 0

Problem: zu dichtes Über-

holen (Incident-

Kommentar); keine

Ampel (Google Street View von 2008)

Lösungsansatz: Ampel/Stoppschild, Tempolimit





Kreuzung Lausitzer-/Reichenberger Straße



Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 1 (1 scary)

Fahrten: 14

Fahrradunfälle 2019: 0

Problem: Konflikte mit anderen

Verkehrsteilnehmern

infolge v. Enge (Incident-

Kommentare,

Google Street View

Bild: Google Street View von 2008

v. 2008); scheinbar keine Radwege (Google Street View von 2008)

Lösungsansatz: Radweg schaffen, Einbahnstraßenregelung, Tempolimit



^{*} ganze Kreuzbergstraße: 8

Donaustraße

zwischen: Roseggerstraße und Wörnitzweg



Gefährlichkeit: mittel

Incident: 1 (1 scary)

Fahrten: 11

Fahrradunfälle 2019: keine



Problem: geringer Überholabstand Taxi, relativ hohes Verkehrsaufkommen für Nebenstraße, da MIV als Ausweichstraße nutzt (Sonnenallee/Karl-Marx-Straße)

Lösungsansatz: Fahrradstraße einrichten (Erhöhung RV-Anteil und um Durchgangsverkehr zu vermeiden), kurzfristig: Verkehrskontrollen, Tempolimit 20 km/h





Innsbrucker Straße

zw. Wartburg- und Badenscher Straße



Gefährlichkeit: gering

Incidents: 1 (1 scary)

Fahrten: 15

Fahrradunfälle 2019: 0

Problem: zu dichtes Überholen

(Incident-

Kommentare),

Radweg scheint erst an Badenscher Straße zu beginnen (Google Street

View von 2008)

Lösungsansatz: durchgehender Radweg, Tempo 30 Zone





Richard-Tauber-Damm



Gefährlichkeit: mittel-hoch

Incidents: 2 (1 scary)

Fahrten: 14

Fahrradunfälle 2019: 2

(0 Tote)



Problem: zu dichtes Überholen,

Abbiegeverhalten an Kreuzung mit Buckower Chaussee (Incident-Kommentare), Radweg sehr schmal (Google Street View von 2008)

Lösungsansatz: breiterer, vor Autos geschützter Radweg; Kontrolle der Einhaltung von Sicherheitsabstand beim Überholen und Abbiegen; alternativ als farbigen Schutzstreifen in Spurmitte führen und Tempolimit





Reichpietschufer

zw. Köbis- und Hiroshimastraße

Gefährlichkeit: gering-mittel

Incidents: 1 (1 scary)

Fahrten: 14

Fahrradunfälle 2019: 0*

Problem: Ein-/Ausparkverhalten

(Incident-Kommentare)





Lösungsansatz: Radweg von Parkstreifen durch Poller o.ä. trennen, sodass Radelnde nicht mehr von ein- bzw. ausparkenden PKW gefährdet werden können





^{*} ganzes Reichpietschufer: 5

Spandauer Straße auf Höhe Seeburger Straße



Gefährlichkeit: unbekannt Kein Bildmaterial

Incidents: 4 (1 scary)

Fahrten: 24

Fahrradunfälle 2019: keine Info

Problem: Schlechter Radweg und mehrfach Beinahe - Abbiegeunfälle

Lösungsansatz: Aktuell gibt es mehrere schwer übersichtliche Erneuerungskonzepte, diese müssen den Radverkehr adäquat berücksichtigen



Schulstraße bis zur Reinickendorfer Straße



Gefährlichkeit: mittel-hoch

Incidents: 2 (1 scary)

Fahrten: 16

Fahrradunfälle 2019: 5* (2 mit

schwerer Verletzung)



Bild: Google View von 2008

Problem: es kommt zu dichtem Überholen trotz bestehenden Radwegs

Lösungsansatz: Geschwindigkeitsbegrenzung, geschützter Radweg

* Schulstraße gesamt: 10, davon 2 mit schwerer Verletzung





Gierkezeile Höhe Behaimstraße



Gefährlichkeit: niedrig

Incidents: 1 (1 scary)

Fahrten: 11

Fahrradunfälle 2019: 1



Bild: Google Street View von 2008

Problem: Kein Radweg vorhanden bei einer sehr engen Straße, parkende Pkw erschweren die Situation. Radler werden dann dicht überholt

Lösungsansatz: umfangreiche Parkverbote, Einbahnstraßenkonzept oder reine Fahrradstraße, auch um die parallel verlaufende Kaiser-Friedrich-Straße zu entlasten





Bondickstraße

Technische Universität Berlin

Gefährlichkeit: mittel

Incidents: 2 (1 scary)

Fahrten: 10

Fahrradunfälle 2019: 0



Bild: Google Street View von 2008

Problem: Kein Radweg vorhanden bei einer sehr engen Straße, parkende Kfz erschweren die Situation. Radler werden dicht überholt

Lösungsansatz: umfangreiche Parkverbote, Einbahnstraßenkonzept oder reine Fahrradstraße (ohne "Kfz frei"), auch um den parallel verlaufenden Waidmannsluster Damm zu entlasten





Dianastraße Kreuzung Hubertusstraße



Gefährlichkeit: gering

Incidents: 1 (1 scary)

Fahrten: 10

Fahrradunfälle 2019: 0



Bild: Google Street View von 2008

Problem: Kein Radweg vorhanden bei einer engen unübersichtlichen Kreuzung, Falschparker erschweren die Situation.

Lösungsansatz: Park- und Halteverbote durchsetzen





Konrad-Wolf-Straße Kreuzung Strausberger Straße



Gefährlichkeit: mittel-hoch

Incidents: 1 (1 scary)

Fahrten: 10

Fahrradunfälle 2019: 5*

Bild: Google Street View von 2008

Problem: Unübersichtliche Kreuzung welche durch viele parkende Fahrzeuge und dem Fehlen eines Radweges zur Gefahrenzone wird

Lösungsansatz: Die Radfahrer benötigen einen geschützten Radweg auf der Hauptverkehrsstraße (Konrad-Wolf-Straße) dadurch ist der erhebliche Geschwindigkeitsunterschied zu den anderen Verkehrsteilnehmern weniger gefährlich. Alternativ könnte eine Ampel Abhilfe schaffen





^{*} Konrad-Wolf-Straße gesamt: 11, davon 4 mit schwerer Verletzung

Baumschulenstraße

(zw. Sonnenallee & Britzer Kanal)

Gefährlichkeit: mittel-hoch

Incidents: 3 (3 scary)

Fahrten: 9

Fahrradunfälle 2019: 0* (0 Tote)

Problem: zu dichtes Überholen

von Lieferwagen

(Incident-Kommentare);

kein durchgehender Radweg

(Google Street View 2008)



Bild: Google Street View von 2008

Technische Universität

Lösungsansatz: durchgehenden Radweg schaffen, ggf. Tempolimit + Blitzer



^{*} Bei Betrachtung der gesamten Baumschulenstr., d.h. nicht nur des in unseren Daten auffälligen Abschnitts: 7